



Sommerkonzert in Annaberg-Buchholz (Foto: Sebastian Paul)

21.06.2021 12:40 CEST

„Sommertanz“ mit der Erzgebirgischen Philharmonie Aue an der St.-Annenkirche

Am Freitag, dem 25. Juni 2021, lädt die Erzgebirgische Philharmonie um 18 Uhr nach langer Pause erstmals wieder zu einem Open-Air-Sommerkonzert nach Annaberg-Buchholz ein. Der Abend wird moderiert von Intendant Dr. Ingolf Huhn.

Annaberg-Buchholz. Die Mitglieder der Erzgebirgischen Philharmonie Aue sind sehr froh, nach langer Pause wieder vor Publikum spielen zu dürfen. Trotz einiger Corona-Einschränkungen, die zu beachten sind, soll das Konzert

unter dem Dirigat des 1. Kapellmeisters Dieter Klug wieder Lebensfreude und Optimismus vermitteln. Unter der Überschrift „Sommertanz“ werden vor malerischer Kulisse wunderbare klassische Melodien am Unteren Kirchplatz vor der St. Annenkirche zu hören sein.

Im Konzert erklingen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Arthur Honegger, Giovanni Paisiello, Franz Schubert, Felix Mendelssohn Bartholdy, Gabriel Fauré und Antonin Dvořák.

Den Anfang macht die Ouvertüre zum Singspiel „Der Schauspieldirektor“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Im Anschluss daran erklingt die Pastorale d'été, das erste wirklich erfolgreiche und preisgekrönte Konzertstück von Arthur Honegger, das 1920 während eines Sommerurlaubs in den Schweizer Alpen entstand. Giovanni Paisiellos Oper „Der Barbier von Sevilla“, die er als Hofkomponist von Katharina der Großen in Petersburg schrieb, war eine der erfolgreichsten Opern ihrer Zeit und wurde erst im 19. Jahrhundert durch Donizettis Meisterwerk gleichen Namens von den Bühnen der Welt verdrängt. Die Ouvertüre dieser heiteren Oper hat sich jedoch bis heute auf den Konzertpodien behauptet. Auch Franz Schubert war ein großer Kenner der italienischen Musik, was seine „Ouvertüre im italienischen Stil“ eindrucksvoll belegt. Felix Mendelssohn Bartholdys Schauspielmusik zu Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“ darf natürlich in einem Sommerkonzert nicht fehlen. Es erklingt das Notturmo aus dem 3. Akt, das eindrucksvoll nächtliche Waldesstimmung beschreibt. Die Suite „Masques et bergamasques“ ist das letzte Orchesterwerk und bis heute eines der populärsten von Gabriel Fauré. Er verwendet hier Material aus früheren Kompositionen das er aus der Sicht des reifen Meisters völlig neu erklingen lässt. Zum Abschluss des Konzertes wendet sich die Philharmonie unseren tschechischen Nachbarn zu. Zu hören sein wird die „Böhmische Suite“ von Antonin Dvořák, in der er Volkstänze seiner Heimat verarbeitet.

Die musikalische Leitung des Konzertes liegt in den Händen von Dieter Klug, Intendant Dr. Ingolf Huhn wird als Moderator durch das Programm führen. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Kirche statt.

Kartenpreise: 9,00 € / 6,00 € ermäßigt

Karten: Servicebüro Eduard-von-Winterstein-Theater,

Buchholzer Straße 65, 09456 Annaberg-Buchholz

Mo–Mi 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Do–Fr 9.00 Uhr bis 13.30 Uhr

Tel.: 03733 1407-131 | service@winterstein-theater.de

Abendkasse

Weitere Sommerkonzerte:

So, 04.07.2021, 17.00 Uhr, Rathausof Aue

Fr, 16.07.2021, 20.00 Uhr, Villa Facius Lugau

So, 29.08.2021, 14.30 Uhr, Musikpavillon Bad Schlema

So, 05.09.2021, 17.00 Uhr, Rittergut Olbernhau

Pressekontakt:

Chris Brinkel

ETO GmbH – Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49 (0)3733.1407-130

oeffentlichkeitsarbeit@erzgebirgische.theater

Über den Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. ist die Dachorganisation für die nationale und internationale Vermarktung der Reiseregion Erzgebirge. Ausgezeichnete Rad- & Wanderwege, Wintersportmöglichkeiten, über 800 Jahre Bergbautradition, weltbekannte Weihnachtsbräuche & Handwerkskunst sowie historische Dampfeisenbahnen: Wer in das Erzgebirge im Süden Sachsens aufbricht, lernt eine zweite Heimat kennen – **die Erlebnisheimat**. Modern und traditionell, mit Geschichte und Geschichten!

Kontaktpersonen



Pressekontakt | Claudia Brödner

Pressekontakt

presse@erzgebirge-tourismus.de

+49 (0)3733 188 00-23